

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus



München, den 25.10.2016

Die Daten sollen laufen, nicht die Menschen 5: Die Wirtschaft mit ins Boot holen

Antrag

Die Stadtverwaltung führt bei Münchner Unternehmen und Freiberufler*innen eine Umfrage durch, welche Services im Bereich des E-Government sie sich wünschen, wo sie Veränderungs- und Verbesserungspotenzial sehen und in welchen Bereichen sie sich mit Know-How und eigenen Mitteln einbringen können. Die Ergebnisse der Umfrage werden dem Stadtrat vorgestellt.

Begründung

E-Government im öffentlichen Bereich wird zum größten Teil von Politik bestimmt und von Verwaltung ausgeführt. Jedoch liegt der Nutzen der angebotenen Services gerade im Bereich der Zivilgesellschaft und der Wirtschaft. Vor allem die Wirtschaft hat hier einige dezidierte Vorstellungen zu Bereichen, welche schnellstmöglich digitalisiert und vereinfacht werden sollen. Dazu zählt die Thematik der An-, Ab- und Ummeldungen von Gewerbebetrieben, das Führen von Unternehmenskonten für juristische Personen und Fragen des Steuerwesens. Mit einer Umfrage lässt sich viel vorhandenes Potential in den einzelnen Unternehmen erfragen und gleichzeitig erkennen, an welchen Stellen sich die Firmen und Freiberufler*innen Änderungen am meisten wünschen. Gleichzeitig setzt die Stadt dadurch ein Signal, dass sie sehr an Austausch und Kooperation mit der Wirtschaft interessiert ist, und die Anregungen, die durch die Unternehmen gegeben werden, auch tatsächlich nutzt.

Fraktion Die Grünen-rosa liste

Initiative:

Dr, Florian Roth
Dominik Krause
Lydia Dietrich

Mitglieder des Stadtrates